

Maßnahmenpaket 1 Straßenmöblierung		Soll lt. MFK	Soll	Erläuterung
Reparaturen/Ersatz/Neueinrichtung		3.000,00 €	3.000,00 €	
Unterhaltungskosten		9.287,00 €	9.287,00 €	
	Brunnen Tibarg Nord	1.940,00 €	1.940,00 €	
	Brunnen Tibarg Süd	1.940,00 €	1.940,00 €	
	Saisonbepflanzung Dorfplatz	4.836,00 €	4.836,00 €	
	Baumschnitt	571,00 €	571,00 €	
Versicherungen		375,40 €	375,40 €	
Maßnahmenpaket 2 Quartiersmanagement		Soll lt. MFK	Soll	Erläuterung
Quartiersmanagement		58.200,00 €	56.065,29 €	
	Personalkosten netto	46.386,56 €	44.592,69 €	1
	Bürokosten netto	2.521,00 €	2.521,00 €	
	Kalkulatorisch Ust. auf "QM + Büro"	9.292,44 €	8.951,60 €	
Maßnahmenpaket 3 Servicemaßnahmen		Soll lt. MFK	Soll	Erläuterung
Tibargmeister		30.000,00 €	30.000,00 €	
Winterräumdienst		5.000,00 €	5.460,00 €	2
Maßnahmenpaket 4 Marketing		Soll lt. MFK	Soll	Erläuterung
Marketing		30.000,00 €	30.000,00 €	
Veranstaltungen		10.000,00 €	10.000,00 €	
Passantenfrequenzmessanlagen Software Lizenz		1.000,00 €	1.300,00 €	3
Maßnahmenpaket 5 Weihnachtsbeleuchtung		Soll lt. MFK	Soll	Erläuterung
Weihnachtsbeleuchtung		9.200,00 €	9.800,00 €	
	Montage/Demontage		4.800,00 €	
	Stromnetz Hamburg Anschaltkosten inkl. Stromkosten		5.000,00 €	4
Maßnahmenpaket 6 Sonstige Kosten		Soll lt. MFK	Soll	Erläuterung
Reserve allg.		17.000,00 €	195,64 €	5
	Reserve Straßenmöblierung		2.624,15 €	
	Reserve Unterhaltung		2.905,63 €	
	Reserve Quartiersmanagement		- €	
	Reserve Tibargmeisterdienst		- €	5a
	Reserve Marketing		18.753,97 €	
	Reserve Veranstaltungen		8.819,87 €	
	Reserve Passantenfrequenzmessanlagen		- €	
	Reserve Winterdienst		0,13 €	
	Reserve Aufgabenträgervergütung		833,34 €	
	Reserve Externe Kosten (Rechts- und Steuerberatung)		2.173,18 €	
Aufgabenträgervergütung netto		29.000,00 €	24.369,75 €	
Kalkulatorische Ust. auf Aufgabenträgervergütung			4.630,25 €	
Externe Kosten (Rechts- und Steuerberatung, Finanzierung, Zinsen)		3.500,00 €	3.500,00 €	

Gesamtkosten 2. BID-Jahr 205.562,40 € 224.093,60 €

Einnahmen BID Abgaben 205.648,80 € 205.648,80 €

Erstellt durch:

Stadt + Handel City- und Standortmanagement BID GmbH als Aufgabenträger BID Tibarg III

BID Tibarg III

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 3. BID-Jahr (19.06.2023-18.06.2024)

1. Die Personalkosten für das Quartiersmanagement werden im 3. Jahr etwas geringer ausfallen als ursprünglich im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept (MFK) geplant, da die Mehrkosten aus dem 2. Jahr in Höhe von 1.793,87 Euro netto (2.134,71 Euro brutto) wieder ausgeglichen werden sollen.
2. Das Budget für den Winterräumdienst wird höher ausfallen als ursprünglich im MFK geplant. Grund ist der notwendig gewordene Wechsel des Winterdienstleisters in der Wintersaison 2021/2022. Ursprünglich sollte wie in den vergangenen Jahren die Firma Harfst Landschaftsbau den Winterdienst auf dem Tibarg erbringen. Die Firma Harfst Landschaftsbau hat die Erbringung der Dienstleistung kurzfristig abgesagt, so dass ein neuer Dienstleister gefunden werden musste. Beauftragt wurde die Firma Joachim Borchers, deren Angebot das beste Preis-/Leistungsverhältnis unter den sechs eingeholten Angeboten beinhaltete. Die Mehrausgaben werden aus der Reserve entnommen.
3. Die Kosten für die Softwarelizenzen der Passantenfrequenzmessenanlagen hat sich erhöht und beträgt nunmehr rd. 1.300,00 Euro. Die Mehrkosten müssen aus der allgemeinen Reserve entnommen werden.
4. Die Kosten für die Unterhaltung der Weihnachtsbeleuchtung werden höher ausfallen als ursprünglich im MFK geplant. Grund hierfür sind im wesentlichen höhere Stromabschlagszahlungen. Mit Mehrkosten in Höhe von 600 Euro ist zu rechnen. Die Mehrkosten müssen aus der allgemeinen Reserve entnommen werden.
5. Die Budgetposition Reserve/Unvorhergesehenes allgemein hat sich von den lt. Maßnahmen- und Finanzierungskonzept geplanten 17.000,00 Euro verringert. Die im 2. Jahr nicht verausgabten allgemeinen Reservemittel in Höhe von 5.323,21 Euro werden in das 3. Jahr übertragen. Mit den ursprünglich für das 3. Jahr eingeplanten Reservemitteln in Höhe von 17.000,00 Euro, könnte das Reservebudget demnach 22.323,21 Euro betragen. Verringert wird die Reserve nun jedoch durch Mehrkosten für den Winterräumdienst in Höhe von 460,00 Euro, höhere Kosten bei der Weihnachtsbeleuchtung in Höhe von 1.106,18 Euro (davon 506,18 Euro Mehrkosten aus dem 2. Jahr sowie höhere Stromabschlagszahlungen im 3. Jahr in Höhe von 600,00 Euro), gestiegene Kosten für die Passantenfrequenzmessenanlagen in Höhe von insg. 947,75 Euro (647,75 Euro für die Jahre 1 und 2, sowie 300 Euro für Jahr 3) sowie 2.404,76 Euro für die Aufgabenträgervergütung (s. hierzu Erläuterung Soll-Ist-Vergleich 2. BID Jahr). Zudem muss in der Reserve die widerspruchsbefangene Summe berücksichtigt werden. Die aktuelle widerspruchsbefangene Summe beträgt 90.584,74 Euro. Auf die restlichen vier Jahre verteilt ergibt sich eine Summe von 22.646,19 Euro, die jährlich ab Jahr zwei von der Reserve abgezogen werden muss.
 - a. Der AK Finanzen schlägt zudem vor, das Reservebudget Tibargmeisterdienst in Höhe von 5.437,31 Euro in die allg. Reserve zu verschieben, da dies für den Tibargmeisterdienst nicht mehr benötigt wird.

Die Hinzunahme der genannten Zahlen, ergibt sich am Ende eine allgemeine Reserve in Höhe von 195,64 Euro.